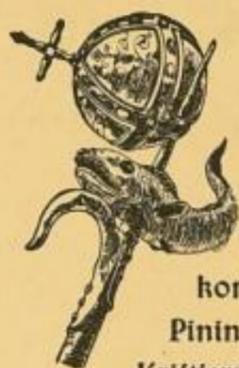


Ein Deutscher entdeckt Amerika



20 Jahre vor Columbus stößt Didrik Pining seinen Bootshaken in amerikanisches Land — aber die Gloriole des Entdeckerruhms blieb ihm versagt. Als Nachfahre eines heruntergekommenen Geschlechts tritt der junge Pining in den Dienst des Dänenkönigs Kristiern, er wird Schiffsführer, Flottenchef, Pirat, avanciert schließlich zum Statthalter Islands und gibt dem Land ein Handelsgesetz, das heute noch seinen Namen trägt. Den dramatischen Bericht seines Lebens schrieb kein Geringerer als

GUNNAR GUNNARSSON

„Das Rätsel um Didrik Pining“

Leinen RM. 3.—. Sonderangebot anlässlich des 50. Geburtstages des Dichters am 18. Mai auf

HOHENSTAUZEN-VERLAG / STUTTGART

LEHRBÜCHER DER FEINWERKTECHNIK

Herausgegeben von Dr. K. Gehlhoff, Berlin

Mitte Mai erscheint Band 4:

WECHSELSTROM- MESSTECHNIK

(ELEKTRISCHE MESSTECHNIK II)

von

W. SCHWERDTFEGER

IX, 242 Seiten mit 153 Abbildungen
Kartonierte RM 9.60, Leinwand RM 10.80

Subskriptionspreis bis zum Erscheinen:
Kartonierte RM 7.60, Leinwand RM 8.80

Interessenten: Elektrotechniker, Elektrotechnische Industrie, Feinwerktechniker, Dozenten und Hörer der Technischen Lehranstalten und Hochschulen. Technische Trupps der gesamten Wehrmacht.



C. F. Wintersche Verlagshandlung, Leipzig C 1

Vo

Z

Es blüht in Deutschen Landen



Die Blauen Bücher

Diesem neuen Bande liegt die ausgezeichnete Idee zugrunde, Blumen als einzelnes Gebilde und auf dem gegenüberstehenden Blatt in einer Landschaftsaufnahme ihren Standort zu zeigen. Die Folge steigert als Ganzes die Lust am Blühenden und vertieft, auch durch einen sorglichen, wohl abgewogenen Text, die Freude an der Natur. *Frankfurter Zeitung, 16. 4. 39*

Im besten Sinne „erwandert“ ist dies botanische Bilderbuch. Zwei gute Kenner der Blumenwelt Großdeutschlands haben die schönsten und charakteristischsten ihrer Pflanzenaufnahmen aus allen Gauen zu einem Abbildungswerk vereinigt, das jeden Blumenfreund entzücken wird. Das Besondere an dem Band ist, daß jede Pflanze nicht nur in einer Großaufnahme gezeigt wird, sondern außerdem auf einer zweiten Tafel in ihrem Sicheingliedern in die Landschaft. Auf diese Weise sind Bildpaare entstanden, die in Verbindung mit den Bildunterschriften alles Wesentliche über jede einzelne Pflanze aussagen.

Leipziger Tageszeitung, 31. 3. 39

Ich gestehe offen, umblättern auf einer Entdeckungsfahrt gewesen zu sein und die Scham über die eigene Unwissenheit bald im Glück über den Reichtum in der Lebenswelt einiger von unendlich viel deutschen Pflanzen erstickt zu haben. Wie schön muß es sein, als Erzieher die Jugend für dieses überreiche Leben in unserer deutschen Landschaft zu begeistern.

Wille und Macht, 1. 4. 39



Aus den ersten Besprechungen

Karl Robert Langewiesche / Verlag der Blauen Bücher / Königstein im Taunus